

# MAINZER TIERBOTÉ

Mitgliederzeitung des Tierschutzvereins  
Mainz und Umgebung e. V.



Mitglied im Deutschen  
Tierschutzbund



Nr. 85

3. Quartal 2003

Preis 0,40 Euro

**MEGGI UND IHRE  
NEUEN FREUNDE!**



I Y 2292 F  
Postvertriebsstück  
Entgelt bezahlt  
Tierschutzverein  
Mainz u. Umgebung e. V.  
Zwerchallee 13-15  
55120 Mainz 1

SO ERREICHEN SIE UNS:  
TELEFON 0 61 31/68 70 66 · TELEFAX 0 61 31/62 59 79  
VERMITTLUNGSZEITEN:  
Mo, Mi, Sa 14.30 BIS 17.00 UHR  
ÖFFNUNGSZEITEN:  
MO BIS FR 10.00 BIS 12.00 UHR UND 14.00 BIS 17.00 UHR

## Mitgliederversammlung Juni 2003

(nz) Am 25. Juni 2003 fand die diesjährige Mitgliederversammlung statt, die in diesem Jahr mit 158 stimmberechtigten Mitgliedern, im Gegensatz zu den Vorjahren, gut besucht war. Wegen der ständigen Angriffe und Drohungen, denen der Tierschutzverein in letzter Zeit ausgesetzt war, hatte der Vorstand im letzten Tierboten die Mitglieder aufgerufen, zahlreich zu erscheinen.

Als wichtigster Tagesordnungspunkt stand die Nachwahl für zwei innerhalb des letzten Jahres frei gewordene Vorstandsämter auf dem Programm. Ein Antrag auf Neuwahl des gesamten Vorstandes, der zunächst gestellt worden war, wurde zurückgezogen. Für das Amt des Vorstandsvorsitzenden kandidierte Christine Plank, für das Amt des Schriftführers Susanne Lniany, beide schon seit längerer Zeit sehr engagierte Ehrenamtliche. Weitere Kandidaten stellten sich nicht zur Wahl. Beide wurden mit großer Mehrheit gewählt. Dem ehemaligen, langjährigen Vorstandsvorsitzenden Horst Stauffer wurde auf Antrag des Vorstandes unter Zustimmung der überwältigenden Mehrheit der Anwesenden die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Wir möchten uns im Namen des Tierschutzvereins an dieser Stelle nochmals herzlich für seine Arbeit und seinen Einsatz bedanken und würden uns auch über zukünftige Unterstützung von Herrn Stauffer, der auf langjährige Erfahrung in der Vereinsarbeit zurückblicken kann, sehr freuen.

Themen des Rechenschaftsberichts waren u. a. die Tierstatistiken, die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Rettungsaktionen, sowie der bevorstehende Bau des neuen Kleintierhauses.

An dieser Stelle ging der kommissarisch eingesetzte erste Vorsitzende Ralf Coels auch auf die anonymen Anzeigen ein, die gegen Tierschutzverein und Vorstand bei der Staatsanwaltschaft eingegangen waren. Anzahl der Anzei-

---

## Holger Wollny

.....RECHTSANWALT.....Tätigkeitsschwerpunkte:

- Verkehrs- und Schadensrecht
- Miet- und Pachtrecht
- Vertragsrecht

Mombacher Straße 93  
55122 Mainz

Interessenschwerpunkte:

Telefon: 0 6131/21 70 90  
Telefax: 0 61 31/58 84 01

- **Tierschutz**
- Strafrecht

gen und Art der Begründung lassen vermuten, dass es der anzeigenden Person nicht wirklich um Tierschutz geht, sondern dass hier jemand einen persönlichen Rachefeldzug führt. So wurden denn auch alle Ermittlungsverfahren eingestellt. Auch die Anfang des Jahres erfolgte Überprüfung durch das Ordnungsamt ergab keinerlei Beanstandungen.

Den Kassenbericht präsentierte unser Schatzmeister Herr Behne in übersichtlicher Key-Note-Präsentation. Erfreulicherweise konnte die Bilanz des Tierschutzvereins für das Jahr 2002 ein Plus verzeichnen. Auch die Kassenprüfer hatten keine Beanstandungen. Der Vorstand wurde somit auch mit großer Mehrheit entlastet.

Weiterer Tagesordnungspunkt war die Abstimmung über zahlreiche Anträge, die von zwei Mitgliedern gestellt worden waren. Ein Großteil der Anträge wurde in der Versammlung zurück genommen, insbesondere der Antrag auf Abwahl des kompletten Vorstandes. Die restlichen Anträge wurden mit überwältigender Mehrheit abgelehnt, insbesondere der Antrag auf Nichtentlastung des Vorstandes, dessen Aufrechterhaltung nach Bericht des Schatzmeisters auch für die Mehrheit der Mitglieder unverständlich war.

Diverse Anträge auf Satzungsänderung konnten wegen nicht fristgemäßen Eingangs in dieser Sitzung nicht behandelt werden. Satzungsänderungen müssen gemäß Vereinssatzung so gestellt werden, dass sie den Mitgliedern mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung zugestellt werden. Sinn und Zweck dieser Bestimmung ist, dass alle Mitglieder die Möglichkeit erhalten, über Satzungsänderungen mitzuentcheiden. Daher müssen auch zukünftig Anträge zur Satzungsänderung zur Mitgliederversammlung so zeitig gestellt werden, dass sie den Mitgliedern im vorangehenden Tierboten angekündigt werden können. Da die Mitgliederversammlung in der Regel im Juni stattfindet, der Tierbote folglich im Mai erscheinen muss, bedeutet dies, dass Anträge zur Satzungsänderung, die den Mitgliedern mitgeteilt werden müssten, spätestens im Laufe des Aprils gestellt werden müssen.

Herr Stauffer und Herr Lindig, der Vorsitzende des Landesverbandes des Tierschutzbundes Rheinland- Pfalz, klärten bei dieser Gelegenheit auch über diese und verschiedene andere Bestimmungen im Vereinsrecht auf.

Erörtert werden musste leider auch die Tatsache, dass die Arbeit des Vorstandes im letzten Jahr erheblich durch eine hetzerische Pressekampagne, sowie andere Aktivitäten einiger Personen (siehe oben) behindert wurde.

Ein Gesicht bekam auf dieser Mitgliederversammlung die Gruppierung der „sogenannten Tierfreunde“, die in letzter Zeit durch massive Kritik am Tierschutzverein in Erscheinung getreten war. Obwohl diese Personen offensichtlich eine Menge zu kritisieren haben, kandidierte aus diesen Reihen

niemand für die neu zu besetzenden Vorstandsposten. Auch als ehrenamtliche Helfer hatten sich diese Personen nie hervorgetan, einige sind nicht einmal Mitglied im Tierschutzverein. Die Motivation dieser Personen bleibt zweifelhaft.

An dieser Stelle sei angemerkt, dass berechtigte und wohldurchdachte Kritik immer willkommen ist. Verbesserungen sind erwünscht und erstrebenswert. Wird die Arbeit des Vorstandes jedoch durch böswillige Schikanen behindert, leidet darunter nur das eigentliche Ziel des Vereins, der Tierschutz. Die Energie, die für das Händeln von Regelverstößen, für anonyme Anzeigen etc. aufgewendet werden muss, fehlt dann unweigerlich bei den wirklich wichtigen Dingen. Es sollte auch nicht vergessen werden, dass auch die Vorstandsarbeit ehrenamtlich erbracht wird und die Vorstandsmitglieder, sowie die ständigen ehrenamtlichen Helfer einen sehr großen Teil ihrer Freizeit auf das Tierheim und die Tierschutzarbeit verwenden. Es wäre hilfreicher, wenn auch andere „Tierfreunde“ ihre Energie in aktive Vereinsarbeit investieren würden, anstatt diese durch massive Schädigung des Ansehens des Tierschutzes in der Öffentlichkeit herabzuwürdigen. Veränderungen, Erfolge und Verbesserungen (hierzu lesen Sie im nächsten Tierboten einen detaillierten Bericht) beruhen ausschließlich auf der ständigen Arbeit und dem Engagement der ehrenamtlichen Helfer, der Pfleger und des Vorstandes des Tierschutzvereins Mainz!

Wir danken allen Mitgliedern für Ihre Unterstützung und das uns entgegengebrachte Vertrauen und hoffen, dass wir uns zukünftig ausschließlich mit dem Tierschutz beschäftigen können.

Der Mainzer Tierschutzverein möchte und muss all seine Kraft und Energie nur für in Not geratene Tiere und für den Tierschutz einsetzen. Bei uns muss sich alles um unsere wichtigsten „Kunden“ Hund, Katze, Maus & Co. drehen. Über weitere Hilfe würden wir uns sehr freuen. Unsere Vier- und Zweibeiner freuen sich auf Ihren Besuch und Ihre Hilfe!

### Katzen- Hunde-Shop



**Ihr Spezialist für Tierbedarf  
mit freundlicher und  
kompetenter Beratung**

Kreyssig-Straße 44 · 55118 Mainz  
Ecke Kaiser-Karl-Ring

**Telefon 0 61 31 · 61 12 23**

Inhaberin: Doris Meisinger  
Öffnungszeiten: Montag – Freitag  
9.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.30 Uhr  
Mittwoch und Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr

## Der amtierende Vorstand

(sl) *Der amtierende Vorstand setzt sich aus folgenden Personen zusammen:*



**Christine Plank**, ein echtes „Mainzer Mädel“, lebt mit ihrer Katze „Schnupper“, Schildkröte „Paul“ und ihrem Mann in Mainz und ist seit 2000 für den Verein aktiv. Als **erste Vorsitzende** ist sie für die Vertretung des Vereins nach innen und außen, für Abschlüsse von Verträgen aller Art, Sponsoring und PR zuständig. Sie vermittelt eigenverantwortlich Katzen und Hunde. Bei diesbezüglichen Fragen wenden Sie sich bitte an [christine.plank@thmainz.de](mailto:christine.plank@thmainz.de)!

**Dagmar Seitz-Klippel** lebt mit drei Katzen, zwei Hunden, ihrem kleinen Sohn und ihrem Mann in einem Mainzer Vorort und ist seit 1983 für den Verein tätig. Als **erste stellvertretende Vorsitzende und Tierheimleitung** ist sie für die Verfolgung eingehender Anzeigen wegen Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz, für die Überwachung des ordnungsgemäßen Personaleinsatzes und der Tierpflege im Tierheim und für die Veranlassung und die Überwachung von Tierschutzinspektionen verantwortlich. Sie vermittelt eigenverantwortlich Hunde, Katzen und Kleintiere. Bei diesbezüglichen Fragen wenden Sie sich bitte an [dagmar.seitz@thmainz.de](mailto:dagmar.seitz@thmainz.de) !



**Marion Wameling** teilt ihr Zuhause in Obertshausen mit vier Hunden, drei Katzen, vielen Kleintieren, ihrem Sohn und ihrem Mann und engagiert sich seit 1988 für den Verein. Als **zweite stellvertretende Vorsitzende** kümmert sie sich um die Präsentation von Tierheimtieren in den Medien, die eigenverantwortliche komplette Organisation aller Veranstaltungen inklusive der Informationsstände in Zusammenarbeit mit dafür geeigneten Personen und Belange des Auslands-

tierschutzes. Sie vermittelt eigenverantwortlich Hunde, Katzen und Kleintiere. Bei diesbezüglichen Fragen wenden Sie sich bitte an [marion.wameling@thmainz.de](mailto:marion.wameling@thmainz.de)!

**Susanne Lniany** lebt mit sieben Ratten, Hund „Leon“ und ihrem Lebensgefährten in einem Mainzer Vorort und ist seit 2000 für den Verein aktiv. Als **Schriftführerin** protokolliert sie die Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen. Sie ist für die Betreuung von Kindern und Jugendlichen, sowie für die Pflege der Patenschaften und alle Belange der AGs und die Chefredaktion des „Tierboten“ zuständig. Sie vermittelt eigenverantwortlich Hunde und Kleintiere. Bei diesbezüglichen Fragen wenden Sie sich bitte an: [susanne.lniany@thmainz.de](mailto:susanne.lniany@thmainz.de)!



**Andreas Behne** teilt sein Zuhause in Mainz mit Hündin „Sally“, Hamster „Jar- Jar Binx“ und seiner Lebensgefährtin und ist seit 1992 für den Verein tätig. Als **Schatzmeister** ist er für die korrekte Ablage aller Rechnungsunterlagen, für die rechtzeitige Zahlung aller Rechnungen, für die Aufbereitung der Rechnungsunterlagen zur Verbuchung beim Steuerberater, für die Führung der Handkasse und die Erstellung der Kassenberichte verantwortlich. Er überwacht die Spendensammeldosen und pflegt die EDV-Anlage und Datenbank des Vereins. Er vermittelt eigenverantwortlich Hunde. Bei diesbezüglichen Fragen wenden Sie sich bitte an [andreas.behne@thmainz.de](mailto:andreas.behne@thmainz.de)!

Natürlich steht Ihnen auch gerne unser Büropersonal unter der Telefonnummer 0 61 31/68 70 66 (montags bis freitags von 10-12 Uhr und von 15-17 Uhr) zur Verfügung und leitet Sie gegebenenfalls an die betreffende Person weiter.

Korrektur zum Artikel „Aller Anfang ist schwer...“ in Heft 84:  
Die von der ehemaligen Setzerin und Layouterin übergebenen Daten waren in beanstandungsfreiem Zustand.

## „Packen wir’s an!“ Teil 2

(sl) An dieser Stelle möchten wir Ihnen gerne die AGs vorstellen, die aufgrund des Artikels „Packen wir’s an!“ in der letzten Ausgabe des Tierboten zustande gekommen sind. Vorab schon einmal ein riesengroßes Dankeschön an alle aktiven Ehrenamtlichen, die ihre kostbare Freizeit damit verbringen, sich noch ein wenig mehr zu engagieren als sie sowieso schon tun!

Alle AGs treffen sich regelmäßig und haben auch schon mit der Realisierung ihrer Programme begonnen. Die jeweiligen Termine hängen immer im Foyer des Tierheims aus. Neue Interessierte sind immer herzlich willkommen. Bei diesbezüglichen Fragen wenden Sie sich bitte an Susanne Lniany unter [susanne.lniany@thmainz.de](mailto:susanne.lniany@thmainz.de)!

Die **Hunde-AG** arbeitet zur Zeit eng mit der **Gelände-AG** zusammen. Beide beschäftigen sich mit der Schaffung neuer Auslaufflächen für unsere Hunde. Des Weiteren ist ein Agility- Parcours in Planung, für den gerade kräftig die Werbetrommel gerührt wird. Die vorhandenen Ausläufe werden freundlicher gestaltet.

Mit Hilfe von Flugblättern und Plakaten sollen wieder mehr Gassigänger gewonnen werden. Die ersten Fortbildungsabende finden nach unserem „Tag der offenen Tür“ Ende September statt, die entsprechenden Termine werden ausgehängt.

Marion Wameling und Susanne Lniany bemühen sich mit Hilfe von Nicole Zorn und Petra Havemann um ein neues „Patenschaftskonzept“ mit Patenschafts-urkunde, Patenschaftsbrief und einem Patenschaftstreffen einmal im Jahr.

P  
a  
c  
k  
e  
n  
  
W  
i  
r  
,  
s  
  
a  
n  
!

Büroeinrichtungen · Büroplanung · Bürotechnik  
Timersysteme · Großhandel für Bürobedarf und  
Computerzubehör für gewerbliche Verbraucher

büro-  
jung

DER BÜROAUSSTATTER

55120 Mainz-Mombach · Liebigstraße 9-11  
Telefon 0 6131/68 20 1-1 · Fax 0 6131/68 06 57

Ab September 2003 gibt es neue Ausführerverträge mit Ausführerausweisen und einem Einführungskurs für Gassi- Neueinsteiger (Termine werden ausgehängt), aber auch gerne für „alte Hasen“, denn schließlich lernt man ja nie aus! Es werden auch wieder regelmäßig Tierschutzinspektionslehrgänge von Herrn Stauffer angeboten (Termine hängen im Tierheim aus)! Wir suchen noch dringend Helfer für die Modernisierungsarbeiten an unseren Hundehäusern!

Die **Gelände-AG** ist zur Zeit schon fleißig mit der Bepflanzung des Geländes und des Tierfriedhofes beschäftigt. Das alte Verkaufshaus wurde gestrichen. Das Gelände ist schon viel sauberer geworden. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Claudia Meincke, Christa Oliva, Stefan Siepold, Tobias Kappesser und alle anderen fleißigen „Mainzelmännchen“!!!

Die **Internet-AG** erstellt gerade eine komplett neue Homepage, die aktueller, schneller, übersichtlicher und informativer als die alte sein soll. Fleißige Fotografen und Texteschreiber sind immer herzlich willkommen!

Die **Kleintier-AG** hat zur Zeit durch die Flut an Nagern, Vögeln und Exoten alle Hände voll zu tun. Langzeitkandidaten werden in Zukunft im Internet präsentiert. Bis zum endgültigen Bau des neuen Kleintierhauses sollen die Käfige so abwechslungsreich wie möglich gestaltet werden. Viele scheue Tiere müssen erst noch die Hand des Menschen kennen lernen. Wir werden in absehbarer Zeit Exkursionen zu sehenswerten und artgerechten Kleintiergehen unternehmen um aktiv an der Gestaltung des neuen Kleintierhauses mitwirken zu können.

Sie sehen, es tut sich was in alten Gemäuern! Wenn Sie Interesse an einer der AGs, Anregungen oder Fragen haben, melden Sie sich gerne unter der oben angegebenen e-mail- Adresse oder im Büro des Tierheims unter der Telefonnummer 06131/687066 (Mo-Fr 10-12 Uhr und 15-17 Uhr).

---

*Carl Mattern*  
*Inh. Alice Heck*

**Thermoplastische Kunststoffverarbeitung  
Heiß-Prägedruck**

**Liebigstraße 7 • 55120 Mainz**

 **0 61 31/68 15 88 • Fax 0 61 31/68 15 31**



## *Hilfe für das neue Kleintierhaus und die Hundehäuser*

(sl) Wie vielen von Ihnen bereits bekannt sein dürfte, plant der Tierschutzverein Mainz bereits seit längerem den Bau eines neuen Kleintierhauses; zum einen, weil wir der Flut von Kleinnagern, Vögeln und Exoten aus Platzgründen kaum noch gewachsen sind; zum anderen aber gerade auch um eine Vorbildfunktion einzunehmen, um den abertausenden Kleintieren ein Forum zu verschaffen, die in ihren viel zu engen, langweiligen Käfigen im Kinderzimmer ein einsames und stummes Dasein fristen. Wir wollen zeigen, dass es auch anders geht! Dazu benötigen wir Ihre Hilfe! Damit der Bau, wie geplant im Frühjahr 2004 beginnen und circa im Herbst 2004 fertiggestellt werden kann, benötigen wir gespendetes Baumaterial (Ansprechpartner hierfür ist Hans Wameling unter [hans.wameling@thmainz.de](mailto:hans.wameling@thmainz.de)) und freiwillige Arbeitshelfer genauso dringend wie Geldspenden in jeglicher Höhe (Ansprechpartner hierfür ist Christine Plank unter [christine.plank@thmainz.de](mailto:christine.plank@thmainz.de); Spendenkonto „Kleintierhaus“, Mainzer Volksbank, BLZ 551 900 00, Kt. 211 869 029). So können Sie z. B. durch den Erwerb unserer „plüschigen Bausteine“ oder durch die „Taufe“ eines Zimmers oder einer Box auf Ihren Namen aktiv zur beispielhaften Haltung unserer Kleintiere, Vögel und Exoten beitragen! Machen Sie mit! Auch unsere Hunde brauchen dringend Ihre Unterstützung! Gemäß dem aktuellen „Deutschen Tierschutzgesetz“ müssen unsere Hundezwinger ab 2004 mit einer Übergangsphase bis 2006 vergrößert werden. Auch hier wollen wir mit gutem Beispiel voran gehen und die alten Hundehäuser modernisieren. Durch ein neues Dach sollen sie heller und freundlicher, durch Schallschutzmaßnahmen viel ruhiger und damit stressärmer für alle Insassen gestaltet werden. Die Zwinger sollen mit einer Größe von 12 Quadratmetern ausreichend Platz für einen Hund über 65 cm Schulterhöhe, zwei Hunde über 55 cm und drei Hunde unter 50 cm bieten. Damit wir bis 2006 ein respektables Ergebnis für Mensch und Tier vorzeigen können, benötigt der Tierschutzverein ebenfalls gespendetes Baumaterial, freiwillige Arbeitshelfer und Geldspenden in jeglicher Höhe (auf eines unserer üblichen Konten mit dem Stichwort „Hundehaus“). Es gelten die gleichen Ansprechpartner. Bitte helfen Sie mit, „unseren“ Hunden ihren Aufenthalt im Tierheim so erträglich wie möglich zu machen!

S  
P  
E  
N  
D  
E  
N  
A  
U  
F  
R  
U  
F  
!



## *130jähriges Jubiläum des Tierschutzvereins Mainz und Umgebung e.V.*

(sl) Dieses Jahr gibt es einen Grund zum Feiern! Der TSV Mainz wird 130 Jahre alt!

Dieses Jubiläum nehmen wir zum Anlass, noch einmal die schönsten, traurigsten und kuriosesten Geschichten Revue passieren zu lassen und die Geschichte des Vereins und des Tierheims in Form einer Sonderausgabe des „Tierboten“ mit einer interessanten Chronik ganz anschaulich zum Leben zu erwecken!

Mitglieder erhalten die Sonderausgabe natürlich wie immer per Post, sind aber auch, wie alle anderen Interessierten, herzlich dazu eingeladen, sich diese an unserem „Tag der offenen Tür“, der dieses Mal über zwei Tage (13. und 14. September, 11-19 Uhr und 11-17 Uhr) stattfindet, im Tierheim abzuholen.

Wir und die vielen Tiere, die sehnsüchtig auf ein neues Zuhause warten, freuen sich mächtig auf Ihren Besuch!

Bis bald in unserem Tierheim!

### *Dringend Fahrer für das Mainzer Tierheim gesucht!!!*

(sl) Sie haben Spaß am Autofahren und könnten einmal in der Woche oder auch nur ab und an mal auf Abruf losdüsen, um z.B. bei Menschen ohne PKW größere Sachspenden oder ein paar gespendete Futterdosen in den verschiedenen Supermärkten abzuholen?

Sie haben ein eigenes Fahrzeug oder fahren auch gerne einmal mit dem tierheimeigenen Minibus los?

Na, dann sind Sie unser Mann bzw. unsere Frau zur Unterstützung unseres Pflegerteams, das leider sehr viel Zeit darauf verwenden muss, durch die Gegend zu fahren, Zeit, die der Arbeit mit den Tieren leider verloren geht!!!

Nur keine Scheu, melden Sie sich unter der Telefonnummer 06131/687066 (montags- freitags von 10-12 Uhr und von 15-17 Uhr) und lernen Sie nette Menschen kennen!

1  
3  
0

j  
h  
r  
i  
g  
e  
s

J  
u  
b  
i  
l  
ä  
u  
m

10

## Dringend Zuhause gesucht!



*Louis*

(sl) *Louis* und *Petit* verbindet ein trauriges Schicksal. Nachdem ihre Besitzerin verstorben ist, nahmen die Erben zwar gerne das Geld, aber nicht die beiden 1998 und 1999 geborenen Freigängerkatzen an. Die menschenbezogenen Tiere leiden im Tierheim sehr. Einzeln hätte der schöne schwarz-weiße

*Louis* schon längst ein Zuhause gefunden, denn keiner interessiert sich für die übergewichtige *Petit*. Aber beide Katzen hängen sehr aneinander; vertragen sich aber auch mit Artgenossen. Wir wünschen uns für die selbstbewussten Schmuser ein neues Zuhause, wo beide gleichberechtigt leben können.

Sollten Sie Interesse an diesen oder auch anderen Tierheim-Katzen haben, schauen Sie doch einfach zu unseren Vermittlungszeiten montags, mittwochs und samstags von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Tierheim vorbei. All unsere Katzen sind geimpft, tätowiert, entwurmt, entfloht und kastriert.



*Petit*

### D.W. LEINEWEBER

BAUGESELLSCHAFT m.b.H.

Wir Verlegen ■  
bieten: von Verbund- und  
Natursteinpflaster

■ Kanalarbeiten  
Bauarbeiten aller Art ■

**Geschäftsführer**  
**D.W. Leineweber**

Kleine Fruchtstraße 6  
55130 Mainz  
Telefon (0 61 31) 8 17 25  
Telefax (0 61 31) 89 12 95

Z  
u  
h  
a  
u  
s  
e  
g  
e  
s  
u  
c  
h  
t  
!

## PRAXIS-NEUERÖFFNUNG!

Krankengymnastik für Tiere

**Praxis in Ober-Olm \* Hausbesuche**

**Leidet ihr Tier unter:**

- \* Skletterkrankungen
- \* Altersbeschwerden (Arthrose)
- \* Nervenerkrankungen/Lähmungen
- \* Muskel-, Sehnen-, Bänderverletzungen

**dann hilft ihm die:**

- \* Klassische Massage
- \* Lympfdrainage
- \* Magnetfeld- und Elektrotherapie
- \* Gerätetherapie
- \* Manuelle Therapie
- \* Wärme- und Kälteanwendung
- \* Aktive + Passive Mobilisation
- \* Stabilisierende Übungen
- \* Therapie vor und nach Operationen

Sabine Eichhorn  
Dipl. Tierphysiotherapeutin

Seneflederstraße 57  
55129 Mainz-Ebersheim  
Tel.: 0 61 36/4 37 57  
01 71/2 31 23 52

Fax: 0 61 36/4 28 05  
Mail: physio4dogs@aol.com



### *Haustiere im Urlaub willkommen!*

*Wir haben die richtigen Ferienhäuser und Hotels im Programm.*

## **Nieder-Olmer Reisebüro**

Pariser Straße 103  
D-55268 Nieder-Olm

Besuchen Sie uns im Internet  
[nieder-olmer-reisebuero.de](http://nieder-olmer-reisebuero.de)

Tel. 061 36/5990, 5992  
Fax 061 36/7721



## Romy erzählt

Hallo, ich bin´s, Romy. Erinnert Ihr Euch noch an mich? Ich bin die kleine Wellensittich-Lady, die in den Ventilator gekommen war.

Ja, das war schon eine schreckliche Erfahrung, erst tu ich mir hundswieh in diesem Elektro-Luftquirl und statt mich zu trösten und zu pflegen, haben sie mich einfach abgeschoben. Das verstehe ich immer noch nicht. Na ja, vielleicht war es ja auch besser so.

Immerhin haben sie mich noch ins Tierheim gebracht und nicht einfach so ausgesetzt. Im Tierheim waren auch alle gaaaanz lieb zu mir, aber ein Zuhause war es eben doch nicht.

Nach ein paar Tagen war dann richtig viel los im Heim, Vermittlungszeit nannten sie das. An diesem Tag kamen Simone und Horst und haben sich nach einem Wellensittich erkundigt, der möglichst über 5 Jahre alt, männlich und kerngesund sein sollte. Die Tierheim-Mitarbeiter haben ihnen dann von mir erzählt, da ich aber erst 3 Jahre alt, weiblich und auch noch verletzt war, haben sie sich erst einmal nicht für mich interessiert, oder doch? Diese beiden Futtergeber sind eben einfach lieb und ich ging ihnen nicht mehr aus dem Kopf. Also haben sie Zuhause überlegt und mit Pucki gesprochen. Dann war das Wochenende vorbei und eigentlich war schon fast beschlossen: sie nehmen mich. Noch ein Anruf im Tierheim und dann war klar, ich werde wieder fliegen können und werde durch meinen Unfall keine bleiben-



## Malerbetrieb Walz

Fassadenrenovierung mit Gerüst

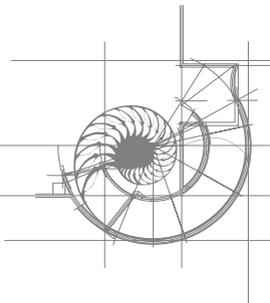
Maler-, Tapezierer- und Verputzerarbeiten  
führen wir jederzeit nach Ihren Wünschen aus.

55218 Mainz-Bretzenheim • Holthausenstraße 19  
Bitte rufen Sie uns an: Telefon 061 31-33 16 19

den Schäden zurück behalten und: Ich hatte eine neue Familie gefunden. Also ging es am Donnerstag in einem nur für mich gekauften Käfig auf in meine neue Heimat. Dort wurde ich schon ungeduldig erwartet – von Pucki. Pucki war so traurig als ich ankam, dass ich ihn einfach aufmuntern musste. Jetzt war mir auch klar, warum Simone und Horst keinen kranken Vogel wollten. Sie hatten nämlich im November nach wochenlanger, liebevoller Pflege den lieben Moritz verloren und hatten nun einfach Angst, wieder pflegen zu müssen und wieder einen Freund zu verlieren. Aber nicht mit mir. Jetzt bin ich nämlich hier und werde allen helfen über den Verlust von Moritz hinweg zu kommen. Jetzt steht meiner Mission – bring Leben in die Bude, heitere alle auf und tröste Pucki - nichts mehr im Weg.

Pucki ist ein ganz lieber Kerl, zuerst wussten wir zwar nicht, wie wir aufeinander zugehen wollten, wir haben immer nebeneinander gegessen und uns wie zwei verliebte Teenager angeschaut, aber das ging von Tag zu Tag besser. Irgendwann durfte ich dann auch zu ihm in den Käfig umziehen. Dieser Käfig ist so ein ganz großer, damit wir beide auch dann noch Platz haben, wenn wir einmal nicht raus dürfen. Ja, ihr habt richtig gelesen, wir dürfen hier auch raus. Am Anfang war das für mich gar nicht so einfach, ich habe immer wieder versucht zu fliegen, bin aber immer wieder abgestürzt –

**Wameling**  
Ingenieure GmbH



Im Birkengrund 33  
D-63073 Offenbach am Main  
Telefon 0 69-83 00 56 70  
Fax 0 69-83 00 56 78  
[www.wameling.de](http://www.wameling.de)

**Büro für Tragwerksplanung**

logo, meine Flügel waren ja durch den Unfall beschnitten. Na ja, dann bin ich eben gelaufen und geklettert. Simone und Horst haben mir extra Äste vom Boden zum Käfig und vom Käfig zum Spielzeug auf dem Schrank gebaut.

So hatte sich nicht nur mein Leben innerhalb weniger Tage komplett verändert, sondern auch das von Pucki, Simone und Horst. Es hat auch gar nicht lange gedauert und alle haben mich so richtig lieb gewonnen. Pucki ganz besonders, er liebt mich heiß und innig – und ich ihn erst! Den ganzen Tag verbringen wir jetzt damit zu schmuse und ich werde immer gut gefüttert – oh, ich liebe diesen dicken kleinen Kerl. Seit meinem Einzug hier sind nun fast 3 Monate vergangen, ich kann wieder einigermaßen fliegen und fühle mich total wohl hier. Simone nennt mich manchmal „kleine Schnatterbüchse“. Wahrscheinlich, weil ich den ganzen Tag immer erzähle, aber ich finde, das gehört so.

Allen anderen Tieren, die noch im Tierheim sitzen, wünsche ich, dass sie genauso liebe Menschen finden wie ich und natürlich genauso tolle Freunde. Den Mitarbeitern vom Tierheim möchte ich noch mal einen ganz großen Dank sagen, dass sie mich soooooo lieb gepflegt haben.

*Eure Romy Wellensittich*

## *Liebe Mitarbeiter*

### *vom Tierheim Mainz,*

auch wir möchten uns noch mal bedanken und Ihnen sagen, was für eine tolle Arbeit Sie da täglich leisten. Romy ist wirklich eine kleine Super-Maus. Wir haben es noch nicht eine Sekunde bereut sie geholt zu haben.

Allen anderen Tier-Liebhabern können wir nur raten, ein Tier aus dem Tierheim zu nehmen – es lohnt sich, auch wenn es am Anfang vielleicht etwas schwierig ist. Jedes Tier wird es Ihnen danken und mit Liebe und Treue millionenfach entlohnen.

*Simone und Horst Hetzel*

## Hund, Katze, Maus...

Ich zeichne Ihr Tier



Ute Schmitt  
Diplom Designerin FH  
Turmstraße 59, 55120 Mainz  
Telefon/Fax: (0 61 31) 69 08 64  
E-Mail: u.schmitt@web.de

Atelier für Zeichnung und Illustration

## *Sommerzeit = Reisezeit, die einsamste Jahreszeit der Tiere*

(sl) So lautet alljährlich die Devise tausender Familien, die in den Urlaub fahren wollen. Jedes Jahr das Gleiche: ellenlange Staus auf den Autobahnen, nörgelnde Kinder, überfüllte Strände... Ganz zu Schweigen vom Elend der tausendfach ausgesetzten Tiere in Deutschland, die plötzlich lästig werden.



Nach dem Urlaub kann man sich ja getrost ein neues Kaninchenbaby aus dem Zoohandel kaufen, das alte war ja eh schon erwachsen oder noch viel besser: Man bringt sich die neue Katze oder den neuen Hund oder sogar einen tollen Exoten einfach gleich aus dem Urlaubsland mit!

Auch dieses Jahr ist das Tierheim Mainz dermaßen überfüllt, dass wir keinen Platz für die wenigen ehrlichen Tierhalter haben, die ihr geliebtes Mitgeschöpf für die Urlaubszeit bei uns in Pension geben wollen. Wir sind ja aber auch nicht das Maß aller Dinge. So gibt es noch die Möglichkeit, seine Haustiere in einer privaten Tierpension unterzubringen oder Freunde und Bekannte mit der Pfl-

### **DIMA Ital-Druck GmbH**



**Am Weinkastell 26**  
**55270 Klein-Winternheim**  
**Telefon 0 61 36/8 99 99 + 85675**  
**Telefax 0 61 36/8 79 98**  
**E-Mail: [dimaitaldruck@t-online.de](mailto:dimaitaldruck@t-online.de)**

---

Broschüren, Prospekte, Mailings, Speisekarten, Fach- und Kundenzeitschriften, SD-Sätze und -Blöcke, Plakate bis DIN A2, Geschäftsausstattungen, Vereinshefte, Akquise-Mappen, Endlosformulare, Briefumschläge und vieles mehr

ge der Hausgenossen zu betrauen. Der Deutsche Tierschutzbund bietet alljährlich die Aktion „Nimmst du mein Tier,nehm´ ich dein Tier“ an, bei der das Tierheim Mainz ebenfalls seit langer Zeit teilnimmt. Ein Haustier bei diesen mörderischen Temperaturen einfach an der Autobahnraststätte oder in einer Kiste im offenen Feld auszusetzen ist kein Kavaliersdelikt mehr! Die Tiere leiden erbärmlich und sind manchmal vorm sicheren Hitzetod nicht mehr zu retten!



Aber es gibt auch eine Kehrseite dieser traurigen Entwicklung: Immer mehr Menschen möchten ihr geliebtes Haustier mit in den Urlaub nehmen. Ist aber gar nicht so einfach bei den vielen Vorurteilen, die um die „haarigen Biester“ grassieren. Oder hatten Sie schon einmal einen Ferienhausvermieter am anderen Ende der Leitung, der sich gefreut hat, dass Sie Ihren „Rex“ mitbringen?

In den meisten Fällen wird das Tier höchstens geduldet und das sorgt für einen stressigen Urlaub, weil man glaubt, alle zwei Minuten mit dem Wischlappen hinter seinem Hund her zu müssen, damit sich auch ja niemand belästigt fühlt. Ganz anders sieht die Sache aus, wenn Sie mit der „Agentur Lodging“ verreisen! Diese Reiseagentur hat sich auf Ferienobjekte in Deutschland, Österreich, den Niederlanden, Frankreich, Italien, Spanien und Polen (das Länderprogramm wird laufend erweitert!) spezialisiert, in denen sich sowohl Familien mit vielen Kindern als auch deren vierbeinige Begleiter richtig wohl fühlen können! Die Häuser sind alle gemütlich eingerichtet, mit allem, was das Urlauberherz begehrt, ausgestattet, meist in traumhafter Lage in unmittelbarer Strandnähe, mit eigenem Bootssteeg etc.

Auf der Homepage [www.lodging-online.de](http://www.lodging-online.de) kann man sich die gut bebilderten und mit ausführlichen Beschreibungen versehenen Objekte in Ruhe anschauen und sich sein Traumdomizil auswählen. Keine Angst, die Preise sind alltags-tauglich, selbst für den kleinen Geldbeutel ist etwas dabei. Und der Service lässt nichts zu wünschen übrig: Von Anfang an wird man von einem persönlichen Ansprechpartner der Agentur betreut, erhält alle sinnvollen Infos zu Haus, Ort, Umgegend, Freizeitmöglichkeiten etc. Eine Telefonliste für menschliche wie tierische Notfälle ist genauso selbstverständlich, wie die jeweiligen Landeshundeverordnungen für Besitzer „sogenannter Kampfhunde“.

Bleibt nur noch eins: das Geld bequem überweisen und ab in den entspannten Urlaub, der für alle Familienmitglieder eine Erholung sein wird! Wie Sie sehen, hatte Vorstandshund „Leon“ einen Riesenspaß mit Frauchen und Herrchen an der Ostsee.



## *Aus dem Tagebuch eines Kettenhundes*



(sl) Als wir im März 2003 einem völlig überfüllten Tierschutzverein unter die Arme griffen und einige Hunde mit nach Mainz nahmen, bat uns die Tierheimleitung inständig, doch auch Meggie, eine wunderschöne Collie-Berner Sennenhund-Mischlingsdame, mitzunehmen. Kein Problem, dachten wir, ein solcher Hund wird bei uns in Nullkommanichts ein neues Zuhause finden. Dann sahen wir

die arme Maus, oder besser gesagt, wir sahen sie nicht!

Meggie lebte seit Wochen völlig verängstigt zusammengekauert in einer kleinen Hundehütte und kam nicht einmal zum Fressen hervor. Ihr bisheriges Leben hatte Meggie an der Kette bei Zigeunern verbracht und war für ihre mangelnde Wachsamkeit ordentlich geprügelgt worden!

Nachdem wir das zitternde Bündel nach Mainz gebracht hatten, wussten wir, dass da nur einer helfen kann: Charly, „der Hund, dem die Hunde vertrauen“! Charly begleitet unsere Büroangestellte Conny Goor täglich zur Arbeit, ist selbst ehemaliger Tierheiminsasse und mittlerweile ein alter Hase darin, anderen Hunden das Vertrauen in die Menschheit zurück zu geben! Er brauchte zwar ein paar Wochen, bis er Meggie „geknackt hatte“, aber es hat funktioniert!

Meggie lebt heute in einer tollen Familie mit Zweithund, die sich völlig auf ihre sensible Art eingestellt hat. Lesen Sie in den nächsten Ausgaben des Tierbotens aus ihrem Tagebuch und verfolgen Sie den Werdegang eines ehemaligen Kettenhundes.

**CITY**  
**REPRO**  
Zweifel, Wirth & Kiefer  
Medien- und Datentechnik

ROBERT-KOCH-STRASSE 19 A  
55129 MAINZ-HECHTSHEIM  
TELEFON 0 61 31/50 81 81  
TELEFAX 0 61 31/50 93 57  
E-MAIL CR@CITY-REPRO.DE

**130 Jahre** Feiern Sie mit uns:  
**Tierschutzverein Mainz**

beim

# Tag der offenen Tür im Tierheim Mainz

**Sa, 13. September 11-19 Uhr**

**So, 14. September 11-17 Uhr**



**Große Tombola**

**Informationen zu Tierheim**

**und Tierschutz**

**Patenschaften**

**Flohmarkt**

**Kinderspiele**

**Kaffee und Kuchen**

**Vegetarische Gerichte**

**Eierverkauf aus Freilandhaltung**



**Impressum**

**Auflage:** 3.300 Exemplare

**Verlag:** Tierschutzverein Mainz und Umgebung e. V.  
Zwerchallee 13-15, 55120 Mainz

**Redaktion:** Chefredakteur Susanne Lniany (sl)

MITARBEIT: Susanne Lniany (sl), Nicole Zorn (nz)

ANZEIGEN: Susanne Lniany (sl), Telefon 0 61 36/85 04 71 oder E-Mail lniany11@compuserve.de

SATZ/LAYOUT: M. Becker, DRUCK: DIMA Ital-Druck GmbH, Am Weinkastell 26, 55270 Klein-Winternheim,  
Telefon 0 61 36/8 99 99, Telefax 0 61 36/8 79 98, E-Mail dimaitaldruck@-online.de

**Spenden- und Beitragskonto:** Sparkasse Mainz, Konto-Nr. 14 274 (BLZ 550 501 20)

Artikel, die mit vollem Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.  
Der Mainzer Tierbote erscheint vierteljährlich. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

**Aufnahmeantrag für Mitglieder**

**Ich möchte durch meine Mitgliedschaft im Tierschutzverein Mainz und Umgebung e. V. die Arbeit für den Tierschutz unterstützen und beantrage hiermit meine Aufnahme als ordentliches Mitglied.**

Herr/Frau ..... geb. am ..... in .....  
Name, Vorname

.....  
Straße/Haus-Nr./PLZ/Wohnort/Telefon-Nummer

.....  
Beruf

Mein Mitgliedsbeitrag (mindestens 25,00 Euro) beträgt: ..... Euro.

....., den .....

**Unterschrift** .....

Um dem Verein Verwaltungskosten zu sparen, soll mein Mitgliedbeitrag jährlich von folgendem Konto eingezogen werden.

**Diese Ermächtigung kann ich jederzeit widerrufen.**

Name der Bank: .....

Bankleitzahl: ..... Konto-Nr: .....

Kontoinhaber: .....

....., den .....

**Unterschrift** .....

**Wird vom Vorstand ausgefüllt!**

Dem Antrag wurde in der Vorstandssitzung vom ..... stattgegeben.

Mainz, den .....

Vorsitzende/r

Stellv. Vorsitzende/r